

Zeitschrift: Beiträge zur Geschichte Nidwaldens
Band: 47 (2012)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt

Eduard Amstad

Die Verfassung des Kantons Unterwalden nid dem Wald vom 10. Oktober 1965. Wie ich ihren Werdegang erlebt habe	9
Die verfassungsrechtliche Ausgangslage	10
Meine Wahl zum Regierungsrat und Justizdirektor	13
Die kantonale Gesetzbuchkommission	16
Der Beschluss, eine neue Kantonsverfassung zu schaffen	18
Suche nach einem Verfassungsredaktor	21
Die Erarbeitung des Verfassungsentwurfs	25
Die Landsgemeinde-Vorlage	33
Die ausserordentliche Landsgemeinde vom 10. Oktober 1965	40
Die Gewährleistung des Bundes	44
Der Vollzug der neuen Verfassung	45

Mounir Badran

«Wiederholt versorgt gewesen». Zur «administrativen Anstaltsversorgung» im Kanton Nidwalden von 1942 bis 1981	49
Einleitung	50
Die gesetzlichen Grundlagen im Kanton Nidwalden	51
Das Ausmass der Nidwaldner Versorgungspraxis von 1942 bis 1981	59
«Hopfen und Malz verloren» – Ein Nidwaldner Original administrativ versorgt	65
Schlussüberlegungen	73
Quellen- und Literaturverzeichnis	74

Fabian Hodel

«... so tragt ihr die erste und grösste Schuld daran». Die Armengemeinden in Nidwalden und wie sie im 19. Jahrhundert mit ihren Armen umgingen. Feldforschung zur Armut in Nidwalden.	77
Einleitung	78
Armut am Ende des 18. Jahrhunderts	79
Das Nidwaldner Armengesetz 1811	81
Fallbeispiele	91
Fazit	103
Quellen- und Literaturverzeichnis	105

Christoph Bracher

Vom Wasserguss zur Landeskalamität. Strategien im Umgang mit Überschwemmungsgefahren im Nidwalden des 19. Jahrhunderts	107
Einleitung und Fragestellung	109
Traditionelle Präventionsmassnahmen im Umgang mit Überschwemmungsgefahren	111
Deutungsmuster von Überschwemmungsergebnissen	115
Der Wasserguss von 1806 – Zaghafte Schritte nidwaldnerischer Flussverbauungen	118
Die Wassernot von 1846 – Katalysator umfassender Schutzmassnahmen	148
Die Landeskalamität von 1910 – Zäsur im antiquierten Verbauungssystem	176
Zusammenfassung und Fazit	202
Anhang	208